**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 11 (1885)

**Heft:** 12

Artikel: Eigenthümliches Problem

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-426943

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### ~ Zwei Vaterlandslieder. ~

Lasst hören aus neuer Zeit Vom Waadtländer Verfassungsstreit: Dem Armen, der »Ja« stimmt, Sein Lohnherr das Brod nimmt, Mach selber weitre Vers auf's Lied Du freier (!) Sohn vom Winkelried!

Stehe fest, stehe fest, Tessinerland, Schmeisse raus von kurzer Hand. Ohne lang zu fackeln, Lehrer und Beamten sein, Die noch Schweizer wollen sein --Papstreich, Papstreich, Papstreich könnt' sonst wackeln.

Sohn: Und welche handwerter find noch weiter jum Unarchismus geneigt? Bater: Der Schuhmacher; obgleich fonft burch ben Anieriemen niedergehalten, bleibt er nicht immer auf ber Thal "fohle" und beim Leift, hat mit Brantwein und Brandsohle ju thun, philosophirt gerne und ftudirt bem perpetuum mobile nach.

Much ber Burftenbinber ift nicht fauber über's Nierenftud; benn Burftenbinder reimt fich febr gefährlich auf Fürstenkinder, man konnte leicht die Fürstentinder burften und die Burftenbinder fürften.

Schlimme Finten find auch die Gerber, von "gar", b. h. fertig, ben "Garaus" machen. Gie haben es alle auf den Bundespalast abgesehen. Gine rühmliche Musnahme macht einzig herr von Berrleder. Das Berb "anarchen" tommt nicht mehr vor, seitbem er ben fürchterlichen Zischlaut verloren hat, fonft bieß es an "ich" narchen.

Gang ungefährlich fur bie Rathhäuser find bie Leim fieber und bie Seiler. Lettere find ihres Rudwartsfdreitens megen alle fromm. Geitbem einmal ein Seiler in ber Solle beim Rudwärtsgeben ein junges Teufelchen zertrat, leidet Satan feinen Seiler mehr in der Unterwelt.

Unter bem weiblichen Geschlechte find - mirabile dictu! - bie alten Jungfern und Rlatschbafen febr gefährlich, weil fie bei einer Raffeegesellschaft jedesmal eine menichliche Bivifektion nach ber andern vornehmen.

Ceffentliche Danksagung.

Die Unterzeichnete tann nicht umbin, bem Romite ben warmften Dank auszusprechen für feine Entscheibung. Inbem es mir ben Zwingli gab, hat es mir mich selbst gegeben; benn ohne einen Zweck hatte ich sicher balb fort muffen; ba ich aber nun Zwingli's hinterwand bin, barf man mich nicht fortthun. S'ift immer gut, wenn man fur feine alten Tage eine Beschäfti: gung hat. Die Bafferfirge.

A.: So, bas ift hubsch: »Café salut« zum Andenke a ba berühmt Salutifte-Aravall.

B.: Mir hatti beffer g'falle "Café gur Gintracht".

M.: Deppis Tufels! Bist nit g'schyd!

B.: Wie fo nit? Das war' be jur Erinnerung, baß es hier vor Byte "Ein Tracht" Schläg' abg'fest het.

### m der Reitschule.

Rittmeifter Anobel (gu einem Refruten): Sie, Böberle, mas ift benn ber Unterschied zwischen einer Reitschule und ber Bufte Sabara?

Boberle: In der Bufte Sahara liegt ber Sand haushoch, baß es eine Freude ift herunterzufallen, und hier ift er fo bunn, bag man ben hals brechen fann.

Rittmeifter: 3ft recht.

Ginjähriger Freiwilliger Maufig (leife gu feinem Rameraben): Du, Böhlten, ich weiß noch etwas Befferes.

Böhlten: Das benn?

Manfig: Beift bu auch, mas zwischen einem Pferd und einem Rameel liegt?

Böhlten: Rein, bas weiß ich nicht.

Maufig: Be, unserm Rittmeifter fein Sattel.

### Sigenthumliches Problem. 🧇

Fran Stadtrichter: 3 ha ba legthi g'lefe, der Regierigsrath beb de Studente a b'Rofte bes Comerfes en Staatsbitrag ga; finds benn bur be Gotthard an Comerfee g'fahre?

gerr Feufi: Berehrtifti, 's mird wohl nud be Comerfee g'meint fi, sonder de Comers, de Trinfabig.

Frau Stadtrichter: 3a fo, afe!

## Kegelkugeln von Pockholz,

Kegelspiele empfiehlt zu äusserst billig. Preisen

H. Huber, Drechsler in AARAU Diplom der Landesausstellung Zürich.

## Isolirschicht.

Anerkannt schlechtester Schall- und Wärmeleiter.

Fabrizirt von (N. 26) L. Pfenninger-Widmer, Wipkingen bei Zürich

## Magenleiden,

Magenschwäche, Verdauungsstörung, Appetitlosigkeit, Aufstossen, Erbrechen, Blähungen, Magenkrampf, Mundgeruch, Darmleiden, Bauchschmerzen, Durchfall, Verstopfung, Wurmleiden, Bandwurm, Hæmorrhoiden, Lungen, Kehlkopfund Herzkrankheiten, Epilepsie, Ohrenleiden behandle mit unschädlichen Mitteln, auch brieflich Bremicker, praktisch. Arzt in Glarus.

Als Spezialarzt für obige Krankheiten garantire für den Erfolg in allen heilbaren Fällen!

KLINCFIFUCO MINGLE Wasserwaagenfabrik Aarau. Reparaturen prompt, exakt, solid. N. 44 (O. F. 7109) 3

Auzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter macht hiemit Freunden und Bekannten, sowie einem weitern verehrten Publikum die ergebene Anzeige, dass er den schon früher betriebenen

# Gasthof zum Rössli in Flawil

wieder selbst übernommen hat. Er empfiehlt sein Etablissement zur recht wieder seinst ubernommen hat. Er empirent sein Etablissement zur recht häufigen Benutzung, namentlich auch den Herren Handelsreisenden, und wird sein ganzes Bestreben dahin richten, durch tadellose, billige Bedienung das Zutrauen seiner geschätzten Gönner, dessen er sich früher erfreute, wieder zu erwerben.

Achtungsvollst

## Bachmann-Steiger.

Gasthof zum Rössli in Flawil.

## Bierleitungs - Reinigungs - Pumpe von Aug. Haase in Zittau (Sachsen).

Einfachster und wirksamster Apparat für rationelle Reinigung der Bierpressions-Leitungen. -45-8

Haupt-Agentur und Dépôt für die Schweiz:

## G. L. Tobler & Co. in St. Gallen.

Vertreter für Zürich und Umgebung: Ed. Riklin, Metalldreher, Froschaug. 9.

Louis Troxler. LUZERN

Metallbuchstabenfabrik für Firma an Hôtels, Pensionen, Magazine etc.

Metallschablonen-Fabrikation. -48-3

## Gastwirth" Jer

das Organ der schweizerischen Wirthe, gewinnt durch seine vortreffliche Haltung immer mehr an Boden und sollte namentlich jetzt, da der Kampf um die neue Wirthschaftsgesetzgebung entbrannt ist, in jeder Wirthschaft zu finden sein. Man abonnirt bei der **Post** oder beim Verlag des "Gastwirth" in Zürich. Gros et Détail.

## Charles Weider

ZURICH

Comestibles fins, Conserves alimentaires, Légumes primeurs du Midi.



### Med. Dr. Meister in Zürich

seit 40 Jahren patentirter Arzt

sell 40 Jahren patentifter Arzi ertheilt mündliche und schriftliche Konsultationen über Krankheiten der Haut, der männlichen u. weiblichen Geschlechtsorgane und der Verdauungswerkzeuge nebst übrigen chronischen Krankheiten, worunter Bandwürmer und Epilepsie. Eigene allopathische und homöopathische Äpotheke. — Sprechstunden täglich, auch Sonntags, von 9 bis 11 Uhr Vormittags und von 1 bis 4 Uhr Nachmittags in Zürich, Schweizergasse Nro. 14, I. Etage, Bahnhofquartier. -36-46